

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Beteiligungen am 29.01.2025

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	19:34 Uhr
Ende:	20:08 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Schade
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sit- zung vom 23.10.2024	2200/24
5.	Behandlung von Anfragen	

- | | | |
|------|--|----------------|
| 5.1. | Abschiedsveranstaltung der Geschäftsführerin der ega gGmbH
Fragesteller: Fraktion Die Linke, Herr Stampf
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung | 2481/24 |
| 6. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates | |
| 6.1. | Zweckvereinbarung Umsetzungsmanagement Siedlungsflächenkonzeption "Erfurter Kreuz"
BE: Komm. Leiterin des Dezernates Kultur, Stadtentwicklung und Welterbe | 1786/24 |
| 6.2. | Einhaltung kommunalrechtlicher Vorgaben nach § 26 Abs. 2 Nr. 10 ThürKO – Stadtratsbeschlüsse über Gebühren und Entgelte bei Städtischen Unternehmen und deren Beteiligungen
BE: Vertreter der Fraktion Die Linke
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung | 2156/24 |
| 6.3. | Pop-Up Store für die Magdeburger Allee
BE: Vertreter der Fraktion SPD & PIRATEN
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung | 2457/24 |
| 7. | Festlegungen des Ausschusses | |
| 7.1. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung HAS vom 27.08.2024 - TOP 4.2. Änderung der Gesellschafterverträge der ega gGmbH und SWE Bäder GmbH (Drucksache 1336/24)
BE: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung | 1575/24 |
| 7.2. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WuB vom 20.11.2024 - TOP 6.1. Wirtschaftsplan 2025 der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH (Drucksache 1220/24)
BE: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung | 2340/24 |
| 8. | Informationen | |

8.1. Mündliche Informationen

8.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Beteiligungen und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung waren vierzehn stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Frau Stange, Fraktion Die Linke, bat den Tagesordnungspunkt 6.2.,

Drucksache 2156/24 - Einhaltung kommunalrechtlicher Vorgaben nach § 26 Abs. 2 Nr. 10 ThürKO - Stadtratsbeschlüsse über Gebühren und Entgelte bei Städtischen Unternehmen und deren Beteiligungen

BE: Vertreter der Fraktion Die Linke,

auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Beteiligung zu vertagen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, stellte die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung:

bestätigt Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

3. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen keine vor.

4. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 23.10.2024

2200/24

genehmigt Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

5. Behandlung von Anfragen

- 5.1. Abschiedsveranstaltung der Geschäftsführerin der ega gGmbH 2481/24
Fragesteller: Fraktion Die Linke, Herr Stampf
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Im Zuge der fortgeschrittenen Zeit teilte der Fragesteller, Herr Stampf, Fraktion Die Linke, mit, dass er am nächsten Tag der Abteilung Dezernatskoordinierung/ Sitzungsdienst seine Fragen schriftlich zu Protokoll geben wird und somit bis zur nächsten Ausschusssitzung beantwortet werden können.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, stellte keinen Widerspruch fest.

Drucksache 0361/25	<p>Im Nachgang der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Beteiligungen zur Drucksache 2481/24, Abschiedsveranstaltung der Geschäftsführerin der ega gGmbH, reichte der Fragesteller am 02.02.2025 nachfolgende Nachfragen ein:</p> <p>"Lt. Antwort auf die Drucksache 2481/24 wurde wohl offiziell durch die Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega gGmbH) eingeladen.</p> <p>Ich bitte um Konkretisierung meiner Frage bzgl. des Versandes der Einladung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Wer hat die Einladung verfasst und durch wen wurde diese unterschrieben?- Welcher Datenbasis für die Adressdaten wurde sich bedient?- Ist es richtig und möglicherweise in der ega gGmbH üblich, dass bei offiziellen Einladungen der Hauptanteilseigner und Geldgeber der Gesellschaft (immerhin mit 94%), in diesem Fall der Geschäftsführer der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH, nicht persönlich eingeladen wird. Wenn ja, bitte ich um die Benennung eines Grundes.- Ist es ebenso richtig und üblich, dass zu offiziellen Anlässen der ega gGmbH auch Privatpersonen eingeladen werden, die in keinem aktuellen Kontext zur ega gGmbH stehen. <p>Sollte die Veranstaltung möglicherweise doch keinen rein offiziellen Charakter getragen haben, frage ich, ob es in der ega gGmbH üblich ist, dass Mitarbeitende der Gesellschaft, dazu zähle ich auch die bis zum 31.12.2024 angestellte Geschäftsführerin, Eigentum der Gesellschaft kos-</p>
-----------------------	--

	<p>tenfrei zu privaten Zwecken nutzen dürfen und inwieweit Mitarbeitende die Möglichkeit haben, privaten Gästen den kostenfreien Zutritt zum Gelände zu ermöglichen? Wenn ja, bitte ich um Vorlage der Regelungen.</p> <p>Weiterhin stelle ich die Frage, ob es richtig ist, dass Gäste dieser Veranstaltung mit ihren Fahrzeugen während der Öffnungszeiten des Geländes für Besucher direkt bis zum Veranstaltungsort Danakil fahren durften. Wenn ja, wie ist das in Einklang mit den durch die damalige Geschäftsführerin selbst erlassenen Regelungen hinsichtlich eines autofreien Parks zu bringen? Hierzu bitte ich um detaillierte Erläuterungen, insbesondere auch auf die Anzahl der Fahrzeuge."</p> <p>T.: 26.02.2025 V.: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung</p>
--	--

zur Kenntnis genommen

6. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates

- 6.1. Zweckvereinbarung Umsetzungsmanagement Siedlungsflächenkonzeption "Erfurter Kreuz" 1786/24
BE: Komm. Leiterin des Dezernates Kultur, Stadtentwicklung und Welterbe

Bezugnehmend auf die Fragen von Herrn Prectl, Fraktion Mehrwertstadt, zur Wortwahl "Stadt Erfurt" statt "Landeshauptstadt Erfurt", der möglichen Vorstellung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr und dem inhaltlichen Ansinnen der Drucksache gingen der Beigeordnete für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, Herr Linnert, sowie der Bereichsleiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung ein. Sie verwiesen u. a. auf die vertrauensbildende Maßnahme, die Zuständigkeit laut Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse sowie die Zustimmung der Landkreise.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, bat um das Votum zur vorliegenden Drucksache.

bestätigt Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 6.2. Einhaltung kommunalrechtlicher Vorgaben nach § 26 Abs. 2 Nr. 10 ThürKO – Stadtratsbeschlüsse über Gebühren und Entgelte bei Städtischen Unternehmen und deren Beteiligungen 2156/24
BE: Vertreter der Fraktion Die Linke
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

siehe Tagesordnungspunkt 2., Änderungen zur Tagesordnung

vertagt

- 6.3. Pop-Up Store für die Magdeburger Allee 2457/24
BE: Vertreter der Fraktion SPD & PIRATEN
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Der Ausschussvorsitzende und Vertreter der einreichenden Fraktion, Herr Schade, informierte über den Hintergrund der Einreichung dieser Drucksache. Er ging u. a. auf den langen Beteiligungsprozess, die klassische Wirtschaftsförderung und die Zustimmung des Prüfauftrages ein.

Der Beigeordnete für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, Herr Linnert, äußerte sich u. a. zu den rückläufigen Nachfragen zum Objekt Fischmarkt 11 und verwies auf die ablehnende Stellungnahme der Verwaltung. Er entschuldigte die Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung.

In der sich anschließenden Diskussion zur ablehnenden Haltung zur vorliegenden Drucksache (mögliche Subventionen) einschließlich der Stellungnahme der Verwaltung, zur anvisierten Personengruppe, zur Konzept hinterfragung, zur maximalen Mietdauer, zur erfolgten Gesprächsführung vor Ort und zu getätigten Aussagen beteiligten sich Herr Waßmann, Fraktion CDU, Frau Stange, Fraktion Die Linke, Herr Schade, Herr Linnert, Herr Prechtel, Fraktion Mehrwertstadt, sowie Herr Zierdt, sachkundiger Bürger.

Um auf die Fragen der Ausschussmitglieder eingehen zu können, schlug Frau Stange vor, den Tagesordnungspunkt zu vertagen und in der nächsten Sitzung, in Anwesenheit der Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung, wieder aufzurufen.

Der Ausschussvorsitzende stellte den o. g. Vertagungsantrag zu Abstimmung:

vertagt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0.

7. Festlegungen des Ausschusses

- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung HAS vom 27.08.2024 - TOP 4.2. Änderung der Gesellschafterverträge der ega gGmbH und SWE Bäder GmbH (Drucksache 1336/24) 1575/24
BE: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Nachfragen stellte der Ausschussvorsitzende, Herr Schade, nicht fest.

zur Kenntnis genommen

- 7.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WuB vom 20.11.2024 - TOP 6.1. Wirtschaftsplan 2025 der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH (Drucksache 1220/24) 2340/24
BE: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Die Anmerkungen von Herrn Netzel, sachkundiger Bürger, und Herrn Prechtel, Fraktion Mehrwertstadt, zu den gestiegenen Energiekosten und den Konsequenzen wurden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

8. Informationen

8.1. Mündliche Informationen

Mündliche Informationen nach § 13 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse lagen nicht vor.

8.2. Sonstige Informationen

Der Beigeordnete für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, Herr Linnert, ging auf den gestrigen TA-Presseartikel "Woher nimmt Erfurt eine halbe Milliarde Euro" zum Energiebedarf ab 2030 ein.

gez. Stefan Schade
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in